

**Neueingänge
bei der Redaktion**

Karl Feiden, Hermann Pabel: Wörterbuch der Pharmazie, Band 3, Arzneimittel- und Apothekenrecht, Wissenschaftliche Verlagsgesellschaft, Stuttgart, 1985, 253 Seiten, 1750 Stichwörter, gebunden, 48 DM (Vorzugspreis bei Bezug aller 4 Bände 38 DM)

Stephano Sabetti: Lebensenergie, Wesen und Wirken jener Kraft, die unsere körperliche, geistige und seelische Verfassung steuert, Scherz Verlag, Bern/München/Wien, 1985, 336 Seiten, 11 Abbildungen, Leinen, 32 DM

Eduard Seidler: Lebensplan und Gesundheitsführung, Franz Anton Mai und die medizinische Aufklärung in Mannheim, Medizinhistorische Schriftenreihe der Studienreihe Boehringer Mannheim, 2. Auflage, 1979, 154 Seiten, 56 teils farbige Abbildungen, Paperback (Boehringer Mannheim GmbH, Presse und Information, Sandhofer Straße 116, 6800 Mannheim 31)

Franca Ongaro Basaglia: Gesundheit, Krankheit, Das Elend der Medizin, Aus dem Italienischen von Joachim A. Frank, S. Fischer Verlag, Frankfurt am Main, 1985, 249 Seiten, kartoniert, 29,80 DM

E. Brug, K. Fritz (Hrsg.): Ambulantes Operieren in der Chirurgie, Geleitworte von K. Vilmar und H. Bunte, Deutscher Ärzte-Verlag, Köln, 1985, 464 Seiten, 181 Abbildungen, davon 50 farbig, 77 Tabellen, gebunden, 138 DM

Wolfgang Bartke: Die Großen Chinesen der Gegenwart, Ein Lexikon 100 bedeutender Persönlichkeiten Chinas im 20. Jahrhundert, Insel Verlag, Frankfurt/M., 1985, 356 Seiten, zahlreiche Abbildungen, gebunden, 40 DM.

Guo Moruo: Jugend, Autobiographie, 2. Band, Übertragung aus dem Chinesischen und Nachwort von Ingo Schäfer, Insel Verlag, Frankfurt am Main, 1985, 298 Seiten, gebunden, 32 DM.

Otmar Harlfinger: Bioklimatischer Ratgeber für Urlaub und Erholung, Unter Mitarbeit von H. Pilger, Gustav Fischer Verlag, Stuttgart/New York,

1985, VIII, 199 Seiten, 31 Abbildungen, 20 Tabellen, kartoniert, 34 DM

Joyce McDougall: Plädoyer für eine gewisse Anormalität, Übersetzt von Klaus Laermann, Suhrkamp Verlag, Frankfurt/M., 1985, 469 Seiten, Ganzleinen, 68 DM.

K. E. Appel et al. (Bundesgesundheitsamt): Sachstand Dioxine, Berichte 5/85 im Auftrag des Umweltbundesamtes, Erich Schmidt Verlag, Berlin, 1985, XXXII, 353 Seiten, kartoniert, 64 DM

P. Schölmerich, H. Kleinsorge (Hrsg.): Apparative versus medikamentöse Therapie in der Kardiologie, Gustav Fischer Verlag, Stuttgart/New York, 1985, XIV, 209 Seiten, 49 Abbildungen, 25 Tabellen, kartoniert, 54 DM

Bernd Frederich (Dr. med.): Krankheit, oder die Angst vor dem Partner, Wie wir lernen können, die Signale unseres Körpers zu verstehen, Kösel Verlag, München, 1985, 156 Seiten, kartoniert, 26 DM

Oliver Sacks: Migräne, Evolution eines häufigen Leidens, Übersetzt und bearbeitet von Jürgen C. Aschoff, Vorwort von William Goody, Verlag W. Kohlhammer, Stuttgart, 1985, 227 Seiten, 17 Abbildungen, kartoniert, 19,80 DM

Karl Anton Kass (Dr. med.): Sei gut zu deinem Herzen, Gesundes Herz - gesunder Mensch, Lebensregeln für jedermann, Band 1217 der Herderbücherei, Verlag Herder, Freiburg/Basel/Wien, 1985, 128 Seiten, kartoniert, 7,90 DM

Heinrich Schünemann, Friedrich Beaufort: Gynäkologische Malignome, Systemische Therapie metastasierter Mamma- und Genitalmalignome, W. Zuckschwerdt Verlag, München/Bern/Wien, 1985, X, 74 Seiten, kartoniert, 22 DM

Eberhard Hackenthal, Roland Wörz (Hrsg.): Medikamentöse Schmerzbehandlung in der Praxis, Gustav Fischer Verlag, Stuttgart, 1985, VI, 384 Seiten, 36 Abbildungen, 59 Tabellen, Kunststoff, 42 DM

Heinz Hunger: Die Heilige Hochzeit, Vorgeschiedliche Sexualkulte und -mythen, Verlag Medical Tribune, Wiesbaden, 1984, 203 Seiten, 277 Abbildungen, davon 140 farbig, gebunden, 192 DM

Zu Ehren von Prof. Lorenz Böhler

Mit der Herausgabe einer Sonderbriefmarke ehrt Österreich das Wirken und Schaffen des Unfallchirurgen Prof. Dr. med. Lorenz Böhler, der am 15. Januar 1885 in Wolfurt (Vorarlberg) geboren wurde und der am 20. Januar 1983 in Wien starb.

Er war von 1925 bis 1963 Primarius und Direktor des Unfallkrankenhauses in Wien. EB/Foto: pid



Schweden würdigt Nobelpreisträger

Frühere Nobelpreisträger auf Sonderbriefmarken zu würdigen gehört seit Jahren zur Tradition der schwedischen Postverwaltung. Die neue Briefmarken-Serie ist den Nobel-

preisträgern der Physiologie und Medizin gewidmet. Erinnert wird dabei an zehn Nobel-Preisträger:

Georg von Behesy (VSA, Nobelpreis 1961) für seine Forschungsarbeit, die zeigte, wie Laute im Innenohr in elektrische Signale umgeformt werden. John Eccles (Australien), Alan Hodgkin und Andrew Huxley (Großbritannien, alle 1963) für Forschungsergebnisse, die zeigten, wie Nervenzellen aktiviert oder gehemmt werden können. Julius Axelrod (USA), Bernhard Katz (Großbritannien) und Ulf von Euler (Schweden, alle 1981) für ihre Entdeckung der Mechanismen, durch die die Nervenzellen Signalsubstanzen lagern, freisetzen und abbauen. Roger Sperry (USA), David Hubel (USA) und Torsten Wiesel (Schweden, alle 1981). Sperry-Studien bewiesen die wichtigsten funktionellen Unterschiede der beiden Gehirnhälften. Hubel und Wiesel erhielten den Nobelpreis für ihre Forschungen auf dem Gebiet der Informationsbearbeitung des Sehsystems.

► Die Postwertzeichen wurden zusammenhängend als sogenanntes „Briefmarken-Heftchen“ gedruckt. Foto: pid

